

BCV EUROMAC

Daten per 31.03.12

Rückblick

Über die Performance der Aktien im 1. Quartal 2012 kann man sich nicht beklagen: Die Börsen der Industrieländer legten 10,9%, jene der Schwellenländer 13,6% zu. Die von der EZB Ende Dezember 2011 orchestrierten langfristigen Refinanzierungsgeschäfte (LTRO) beruhigten die Anleger und erhöhten ihre Risikobereitschaft. Die überraschend guten US-Wirtschaftsdaten setzten dem Ganzen das Sahnehäubchen auf.

Die europäischen Schwellenländer legten 19,3% zu und übertrafen somit Lateinamerika (+14,0%) und Asien (+13,0%) deutlich. Die Türkei, 2011 das Schlusslicht der Region, verzeichnete gar ein Plus von 27,1%, getragen von einer starken Aufwertung der Lira (TRY), dank welcher die Zentralbank die Zinsschraube etwas lockern konnte. Ungarn legte aufgrund der Hoffnung auf einen erfolgreichen Abschluss der Verhandlungen mit dem IWF 22,8% zu. Russland (+18,5%) profitierte nach wie vor von den steigenden Erdölpreisen im Zuge der Spannungen zwischen dem Iran und dem Westen. Positiv wirkte sich überdies die Wiederwahl von Vladimir Putin aus, die zu einer deutlichen Verringerung der politischen Unsicherheit führte. Polen verzeichnete ein Plus von 17,5%, während die defensiver positionierte Tschechische Republik 9,3% zulegen konnte. Vor diesem Hintergrund legten die Klassen A, B und C des Euromac um 17,88%, 17,94% bzw. 18,00% zu.

Perspektiven

Die starke Erholung zu Jahresbeginn mahnt uns aus mehreren Gründen zur Vorsicht: Seit einem Monat sind in Europa unerfreuliche Anzeichen erkennbar. Nachdem Spanien das Haushaltsdefizitziel für 2012 nach oben korrigiert hatte, begannen die Obligationenrenditen erneut zu steigen – und damit auch die Angst vor einem erneuten Aufflammen der europäischen Staatsschuldenkrise. Die USA überraschten in letzter Zeit weniger oft mit guten Wirtschaftsdaten. Zudem haben sich die Bedenken über eine Verlangsamung des chinesischen Wachstums verstärkt. Zu guter Letzt deutet nichts darauf hin, dass die Fed oder die EZB eine weitere Runde des Quantitative Easing einläuten könnten.

Daher halten wir an unserer leicht defensiven Positionierung fest und bevorzugen die Türkei und Russland zulasten Polens und Ungarns, die stärker von der Eurozone abhängig sind.

Kennzahlen*

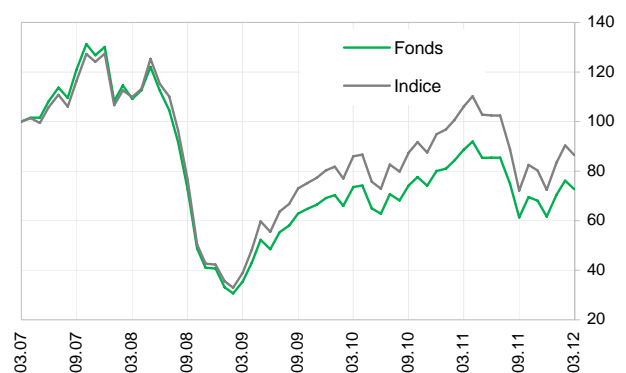
	Fonds	Index
Volatilität (%)	30.82	32.44
Sharpe Ratio	0.76	0.81
Risikofreier Zinssatz (%)	0.40	
Tracking Error (%)	2.13	
Information Ratio	-1.23	
Beta	0.95	
R-Squared	1.00	

Beobachtungszeitraum: 3 Jahre

Kumulierte Performance in USD (%)

	3 M	YTD	1 J	3 J	5 J
Klasse A	17.88	17.88	-18.08	104.03	-27.94
Klasse B	17.94	17.94	-17.96	105.20	-27.27
Klasse C	18.00	18.00	-17.77	106.44	-26.56
Index**	19.34	19.34	-18.48	121.93	-13.53

Performance*



Jährliche Performance in USD (%)

	2011	2010	2009	2008	2007
Klasse A	-23.10	15.51	69.47	-68.75	38.03
Klasse B	-22.99	15.75	69.79	-68.70	38.31
Klasse C	-22.81	15.97	70.10	-68.64	38.59
Index**	-23.65	18.12	90.06	-66.83	27.94

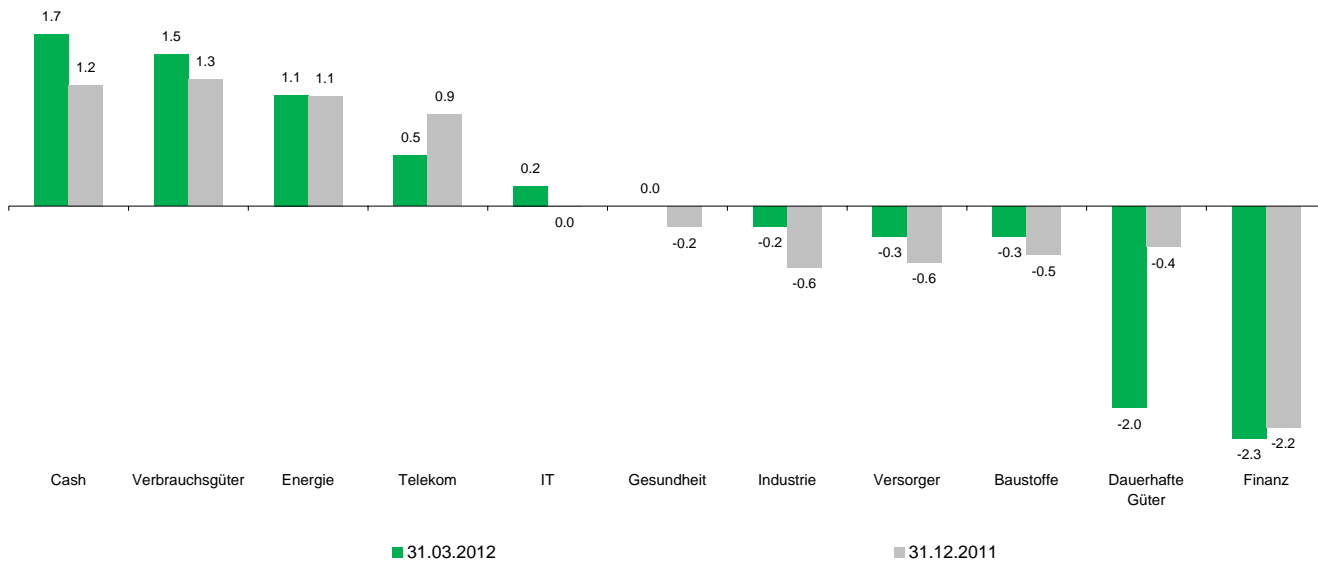
Top Ten (%)

GAZPROM	16.67
SBERBANK	7.84
LUKOIL	7.19
NOVATEK GDR	3.37
URALKALIY	2.90
ROSNEFT	2.89
MOBILE TELESYSTEMS ADR	2.68
GARANTI	2.57
TATNEFT	2.52
NORILSK NICKEL	2.38

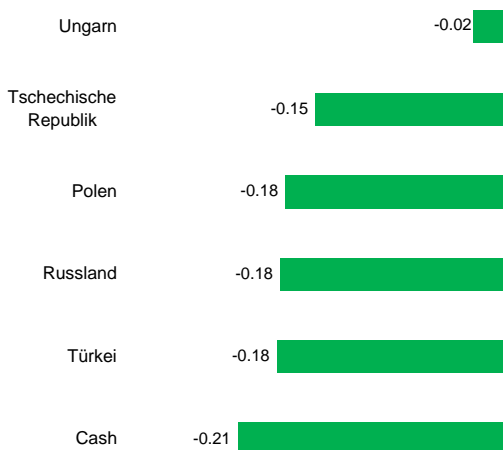
* Die Angaben beziehen sich auf den B-Anteil

*** Vom 30.09.2002 bis 30.04.2006 MSCI EM Europe; ab 01.05.2006 MSCI EM Europe 10/40
Wichtige rechtliche Informationen finden Sie auf der Rückseite dieses Dokuments.

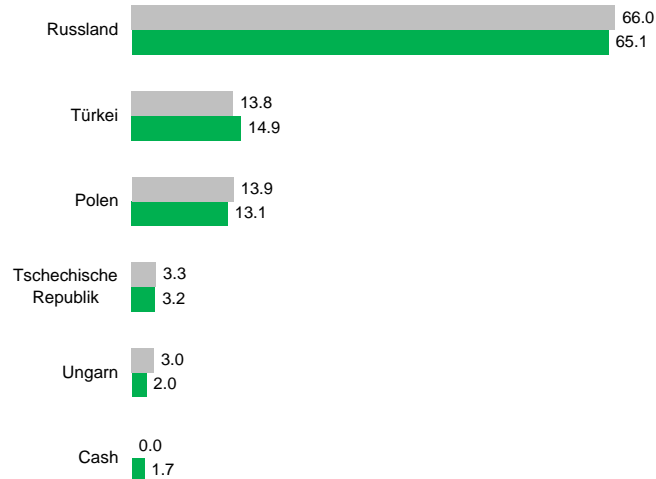
Relative Branchenallokation (%)



Wichtigste Performancebeiträge (%)



Länderallokation (%)



Relativer Performancebeitrag über 3 Mt. in USD

■ Fonds ■ Index

Fondscharakteristik

Index	MSCI EM Europe (dès le 30.06.2010)	Fondsvermögen in Mio.	17.54
Nettoinventarwert A	USD 124.51	Anzahl Positionen	65
Nettoinventarwert B	USD 127.26	Referenzwährung	USD
Nettoinventarwert C	USD 127.57	Valorennummer A	850 719
Kursextreme 2011 A	USD 105.62/130.69	Valorennummer B	3 920 823
Kursextreme 2011 B	USD 107.90/133.56	Valorennummer C	3 920 828
Kursextreme 2011 C	USD 108.11/133.88	ISIN Code A	CH0008507193
TER per 30.11.2011 A (%)	1.65	ISIN Code B	CH0039208233
TER per 30.11.2011 B (%)	1.49	ISIN Code C	CH0039208282
TER per 30.11.2011 C (%)	1.26	Fondsmanager	BCV Asset Management
		Fondsleitung	Gérifonds SA

Das Morningstar-Rating bezieht sich auf die A-Anteile.

Die Informationen und Meinungen in diesem Dokument stammen aus Quellen, die am Datum der Drucklegung als zuverlässig beurteilt wurden. Sie begründen keine Haftung der BCV und können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Dieses Dokument wurde von unserer Asset-Management-Abteilung ausschliesslich zu Informationszwecken verfasst. Es stellt weder eine Ausschreibung, noch ein Kauf- oder Verkaufsangebot, noch eine persönliche Anlageempfehlung oder eine Finanzanalyse im Sinne der „Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse“ der Schweizerischen Bankiervereinigung dar. Die Jahres- und Halbjahresberichte, die Fondsprospekte und -verträge sowie die vereinfachten Prospekte der Anlagefonds, die von der BCV verwaltet oder vertrieben werden, können kostenlos bei der BCV, Place St. François 14, 1003 Lausanne, oder bei der Fondsleitung, Gérifonds SA, (www.gerifonds.com) bezogen werden. Die mit bestimmten Anlagen, insbesondere mit alternativen Anlagen, Derivaten und Schwellenländer-Anlagen verbundenen Risiken eignen sich nicht für alle Anleger. Für genauere Angaben zu den einzelnen Produkten konsultieren Sie bitte die BCV-Broschüre "Besondere Risiken im Effektenhandel". In der Vergangenheit erzielte Performances bieten keine Gewähr für die gegenwärtige und zukünftige Entwicklung. Die Performanceangaben verstehen sich vor Abzug der bei Ausgabe/Kauf und Rücknahme/Verkauf von Fondsanteilen erhobenen Gebühren und Kommissionen. Die BCV-Gruppe konnte den Inhalt dieser Publikation vor der Veröffentlichung für Transaktionen nutzen. Die Verbreitung dieses Dokuments und/oder der Verkauf bestimmter Produkte können für Personen, die anderen Rechtsordnungen als der schweizerischen unterstehen, untersagt sein oder Einschränkungen unterliegen (z.B. Deutschland, Grossbritannien, USA und US-Personen). Copyright BCV
 Quellen: BCV, Thomson Datastream JCF, Lipper

